

Das DACH-Arbeitstreffen
der openBIM-Community



openBIM für Infrastruktur, Bestand und Betrieb

WANN: 24. Juni 2026, 09:00-17:00 Uhr

WO: Hafenstrasse 15, A-6971 Hard am Bodensee (Einstieg Schiff)

VORABEND: informelles Get-together in Hard am Bodensee



PROGRAMM VORMITTAG

Betreiberanforderungen, IFC4.3, RoundTrip und Prüfprozesse



9.00	Eröffnung / Kontext / Arbeitsmodus	Christoph Eichler, Morten Loës
9.20	DACH-Betreiberperspektive Bahn/Verkehr Betrieb, Anlagenmanagement, Werk Cottbus, Datenrückfluss Betreiberanforderungen und technische Prüfprozesse IFC-Standard! Und jetzt...? Von Dateien zu vernetzten Informationsquellen	Claudia Szargan, Bianka Schmölling (DB) David Gerner (SBB) Franz Josef Peer (ÖBB)
10.15	Standardisierung als Voraussetzung für openBIM: Elektro-Standards, Werkzeuge und Übergabeprozesse aus der Ausführungsperspektive	Nedžad Sabanovic (ELIN)
10.30	Smart Infrastructure: IFC und Asset Administration Shell als Brücke zwischen Bauwerk, Anlage und Betrieb	Martin Lang (Siemens)
10.45	Reflexion Block 1	Christoph Eichler, Morten Loës
11.00	Kaffeepause	
11.20	IFC4.3 / IFC4.4 als technischer Anker	Sergej Muhic (buildingSMART)
11.45	RoundTrip / Datenrückführung	Tina Krischmann, Morten Loës (VIE Build)
11.55	Vom Regelwerk zur Modellprüfung: Open Standards für technische Prüfungen in der Bahninfrastruktur	David Gerner (SBB)
12.10	RCC4ÖAG - Forschungsimpuls automatisierte openBIM-Prüfprozesse	Harald Urban (TU Wien)
12.25	Diskussion Block 2: technische Möglichkeiten und Requirements	C. Eichler, M. Loës / S. Muhic, D. Gerner, H. Urban
12.45	Mittagspause	

Programmänderungen vorbehalten.

PROGRAMM NACHMITTAG

Systemische Integration, Requirements, Umsetzung und openBIM Space



13.45	GIS/räumliche Datenlogik/BIM-GIS	Morten Loës (VIE Build), Thomas Galka (Axiemann)
14.05	Digitale Energieinfrastruktur	Matej Banozic, Mark Stefan (Center for Energy)
14.20	Digital Product Passport, Data Dictionaries und Produktdaten	Thomas Glättli, Anna Merkle (bS Schweiz)
14.45	Verdichtung Block 2A	Morten Loës
15.00	Kaffeepause	
15.15	Von IFC zur Umsetzung: ISO, CEN und MVD als Brücke zur Marktimplementierung	Thomas Liebich (ISO/CEN/MVD und modulare LOIN-Kataloge)
15.40	Governance, Requirements, modulare LOIN-Kataloge und Implementierung	Thomas Liebich, Sergej Muhic, Morten Loës
16.00	Tool- und Umsetzungsshowcase	
	Infrastrukturplanung neu gedacht - Varianten im Gleichgewicht von Kosten und Klimawirkung	Heinz-Michael Ruhland (NEVARIS)
	IFC4.3 for Infrastructure in Practice: Unlocking the Potential of openBIM Workflows	Andrea Aiello (ACCA)
	openBIM, Data Integration and Construction Intelligence	Aleksandar Ilić (BEXEL)
	Informationsanforderungen über IDS hinausgedacht	Antonia Langner (LastBIM)
16.40	Abschluss / Priorisierung / openBIM Space	C. Eichler, M. Loës / S. Muhic, T. Liebich
17.00	Ende	

Programmänderungen vorbehalten.

SPEAKER & SCHWERPUNKTE

Letzter Programmstand – Namen und Vortragsschwerpunkte



SCHWERPUNKT	SPEAKER	ORGANISATION
Betrieb, Anlagenmanagement, Werk Cottbus, Datenrückfluss und Weiterverwendbarkeit IFC-basierter Modelldaten	Claudia Szargan / Bianka Schmölling	DB
Technische Prüfungen, BehiG, OWL / SHACL	David Gerner	SBB
IFC-Standard! Und jetzt...? Von Dateien zu vernetzten Informationsquellen	Franz Josef Peer	ÖBB
openBIM zwischen Ausführung und Betrieb: TGA, Baustelle, Digital Operations	Nedžad Sabanovic	ELIN
IFC, IDTA/Asset Administration Shell, Smart Infrastructure, technische Anlagen, Gebäudeautomation, Betrieb und offene Datenmodelle	Martin Lang	Siemens
IFC4.3 / IFC4.4 als technischer Anker	Sergej Muhic	buildingSMART
RoundTrip / Datenrückführung	Tina Krischmann / Morten Loës	VIE Build
RCC4ÖAG: automatisierte openBIM-Prüfprozesse	Harald Urban	TU Wien
GIS / BIM-GIS / räumliche Datenlogik	Thomas Galka / Morten Loës	Axmann / VIE Build
Digitale Energieinfrastruktur	Matej Banozic / Mark Stefan	Center for Energy
DPP, Data Dictionaries, Produktdaten	Thomas Glättli / Anna Merkle	bS Schweiz / Product Domain
ISO / CEN / MVD, Implementierungsunterstützung und modulare LOIN-Kataloge	Thomas Liebich	ISO / CEN / AEC3
Kosten, CO ₂ und Variantensteuerung	Heinz-Michael Ruhland	NEVARIS
IFC4.3 for Infrastructure in Practice	Andrea Aiello	ACCA
openBIM, Data Integration and Construction Intelligence	Aleksandar Ilić	BEXEL
Strukturierte Informationsanforderungen / openBIM-Prozesse	Antonia Langner	LastBIM

ZIEL & INFORMATION

openBIM für Infrastruktur, Bestand und Betrieb



ZIEL UND FORMAT

BIM-Lake 2026 ist das DACH-Arbeitstreffen der openBIM-Community für Infrastruktur, Bestand und Betrieb. Im Mittelpunkt steht ein fokussierter Arbeitsraum mit kompakten Impulsen, moderierter Diskussion und konkreter Ergebnisableitung.

Fünf Ebenen:

1. Realität, Reformdruck und Betreiberanforderungen
2. Technische Möglichkeiten, Datenrückführung und openBIM-Prüfprozesse
3. Räumliche und systemische Integration
4. Übersetzung in implementierbare Anforderungen
5. Priorisierung und Weiterarbeit im openBIM Space

Anschlusslogik

Die Ergebnisse sollen in openBIM Space, mögliche Fusion-Lab-Formate, Requirements-, MVD-, Implementation-, LOIN/IDS/bSDD- und Dictionary-Tracks überführt werden.

INFORMATION

Termin: 24. Juni 2026, 09:00–17:00 Uhr

Ort: Bodensee / Schiff

Einstieg: Hard am Bodensee (Details folgen)

Vorabend: informelles Get-together in Hard am Bodensee

Format: DACH-Arbeitstreffen mit begrenzter Teilnehmerzahl. Keine klassischen Break-out-Sessions, sondern gemeinsames Plenum mit Diskussion und Ergebnisorientierung.

Anmeldung: Anmeldelink und Preis siehe letzte Seite.

#openBIM #BIM #IFC43 #Infrastructure #buildingSMART #BIMLake #GIS #DPP

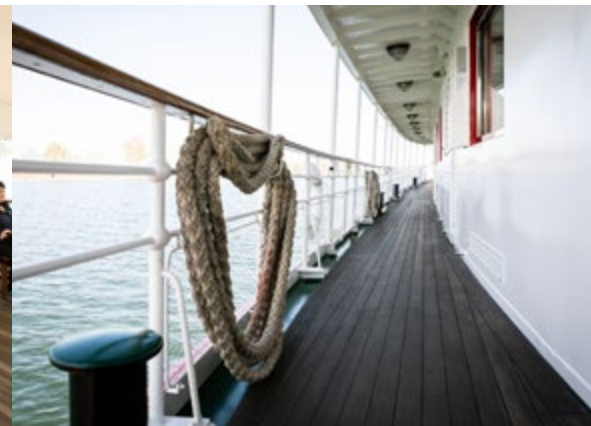
HISTORIE DES SCHIFFES

Die OESTERREICH war das erste Dieselmotorschiff am Bodensee, das 1928 in Betrieb genommen wurde.



Mit seinem Art déco-Stil war es damals das modernste Schiff am Bodensee. Auch nach 1938 behielt es trotz Verbot seinen Namen OESTERREICH und wurde 1942 als Torpedo-Versuchs-plattform zu einem Kriegsschiff. 1945 hätte es von den Nazis versenkt werden sollen, wurde aber in der Schweiz interniert. Nach seiner Rückkehr wurde das stark beschädigte Schiff umgebaut und im Stile der 1950er Jahre modernisiert. So blieb es

bis 2008 in Betrieb und sollte dann stillgelegt und abgewrackt werden. Ein Verein konnte es übernehmen und mit äußerst großzügiger bürgerlicher Hilfe 2019 mit der restaurierten original Art déco-Ausstattung wieder in Betrieb nehmen. Heute ist es das letzte noch existierende Art déco-Schiff weltweit und bildet gemeinsam mit dem um 15 Jahre älteren Jugendstil Dampfschiff HOHENTWIEL ein einmaliges Ensemble.



ANMELDUNG

**Melden Sie sich jetzt online an
und scannen Sie den QR-Code:**



Anmeldelink:

organisation.buildingsmart.at/groups/1/public_events/1

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Frühzeitige Anmeldung wird empfohlen.

EINTRITTSPREISE:

Standardtarif: € 300.- EUR

Mitgliedertarif: € 250.- EUR für buildingSMART Mitglieder

Der Zutritt zum Schiff ist nur mit Eintrittskarte möglich!

VERANSTALTER

buildingSMART Austria

Eschenbachgasse 9

A-1010 Wien

www.buildingsmart.co.at

Sponsoren:

SIEMENS

BEXEL

 **buildingSMART®**
Austria